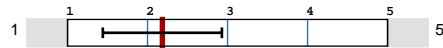




Dr. Andreas Vieth
Einführung in die politische Philosophie-2
Erfasste Fragebögen = 9

Globalwerte

Globalindikator



mw=2.19
s=0.89

Struktur der Veranstaltung



mw=1.89
s=0.73

Engagement der/des Lehrenden



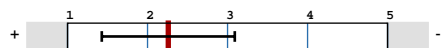
mw=1.96
s=0.76

Vermittlung der Lehrinhalte



mw=2.63
s=1.07

Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung

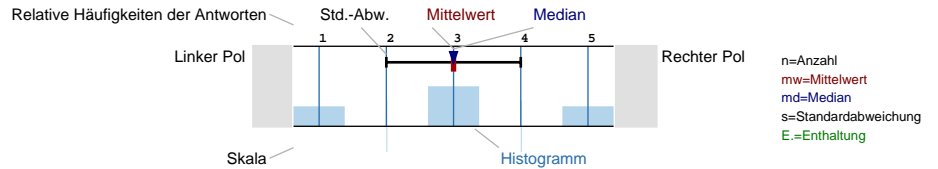


mw=2.26
s=0.99

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

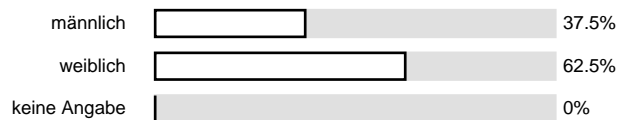
Frage text



Geschlecht und Studiengang

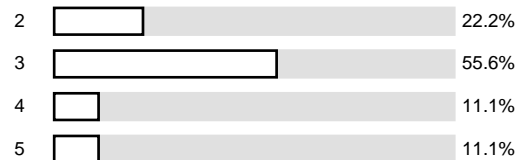
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=8



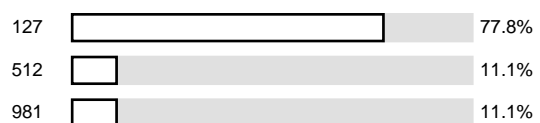
Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.

n=9



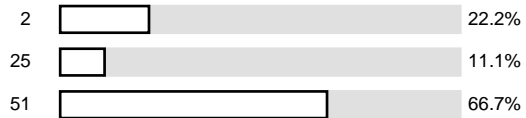
Bitte geben Sie das Studienfach an, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.

n=9



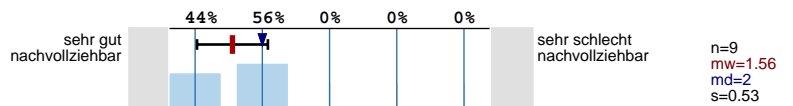
Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

n=9

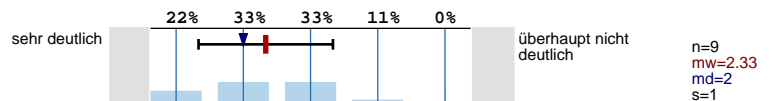


Struktur der Veranstaltung

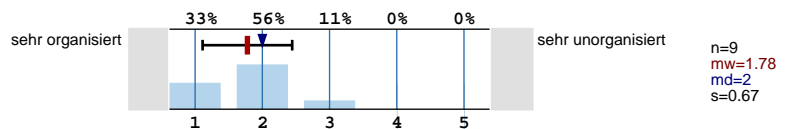
Wie ist der inhaltliche Aufbau der Veranstaltungsreihe?



Wie deutlich hat die/der Lehrende die Lernziele der Lehrveranstaltung dargestellt?

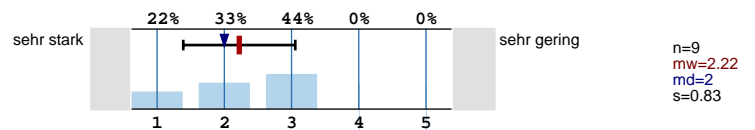


Wie finden Sie die Organisation der Lehrveranstaltungsreihe durch die/den Lehrende/n?

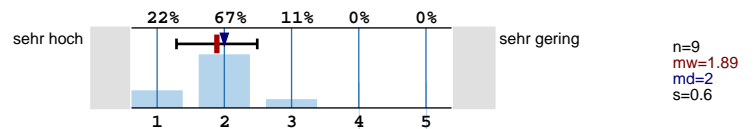


Engagement der/des Lehrenden

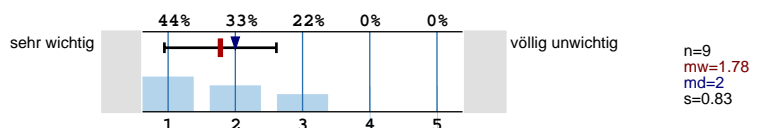
Wie sehr motiviert die/der Lehrende für die Lehrinhalte?



Wie beurteilen Sie das Engagement der/des Lehrenden bei der Vermittlung der Lehrinhalte?

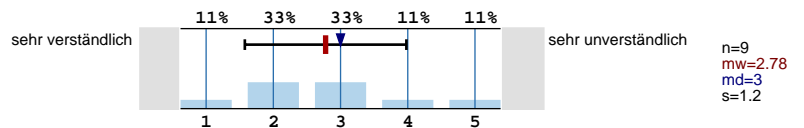


Wie wichtig, denken Sie, ist es der/dem Lehrenden, dass die Studierenden etwas lernen?

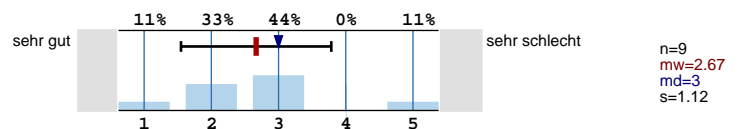


Vermittlung der Lehrinhalte

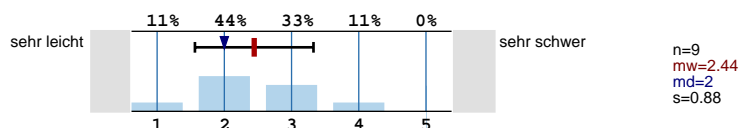
Wie drückt sich die/der Lehrende aus?



Wie gut gelingt es der/dem Lehrenden, Kompliziertes leicht begreifbar zu machen?

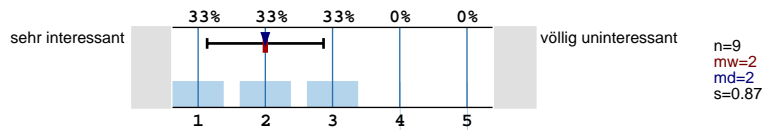


Wie können Sie dem Vortrag der/des Lehrenden folgen?

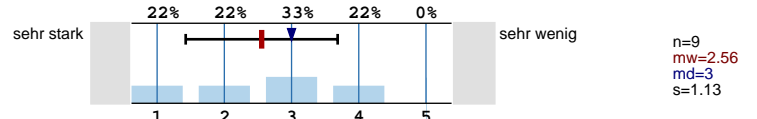


Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung

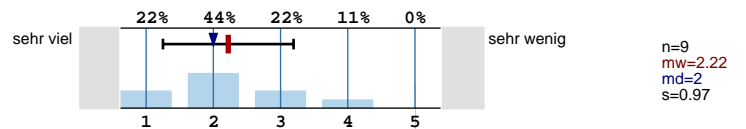
Wie interessant finden Sie die Inhalte der Veranstaltung?



Wie sehr motiviert Sie die Veranstaltung, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen?

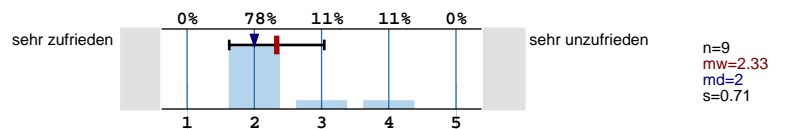


Wie viel haben Sie in der Veranstaltung gelernt?

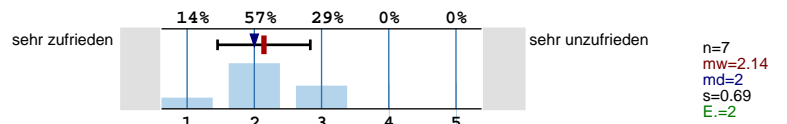


Medien/Material

Wie zufrieden sind Sie mit den von der/dem Lehrenden zur Verfügung gestellten Materialien (Literaturhinweise, Reader, Onlinematerialien, Folien etc.)?

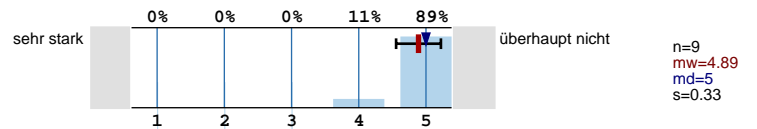


Wie zufrieden sind Sie mit dem Einsatz von Medien (Beamer, Tafel etc.)?

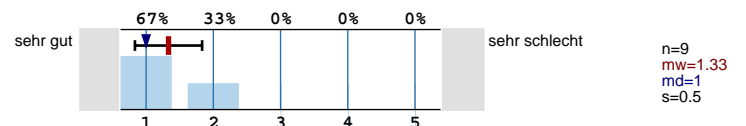


Rahmenbedingungen/Gesamtbewertung

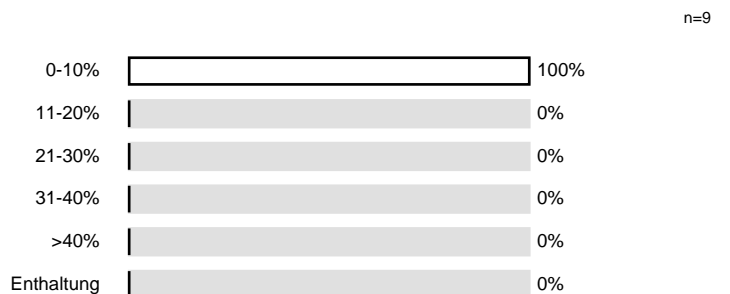
Wie sehr wurden Sie durch Unruhe unter der Hörschaft gestört?



Wie geeignet fanden Sie den Raum für die Veranstaltung?

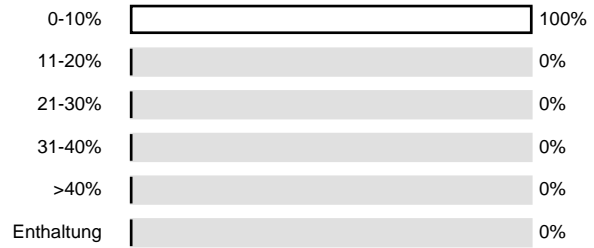


Wie häufig haben Sie gefehlt?

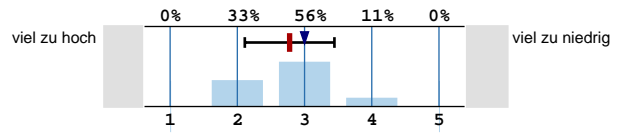


Wie häufig ist die Veranstaltung ausgefallen oder wurde nicht von der/dem Lehrenden selbst gehalten?

n=9

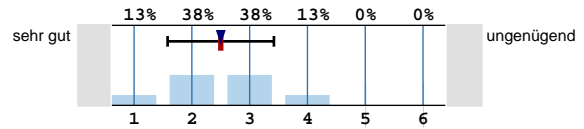


Das Niveau der Veranstaltung ist...



n=9
mw=2.78
md=3
s=0.67

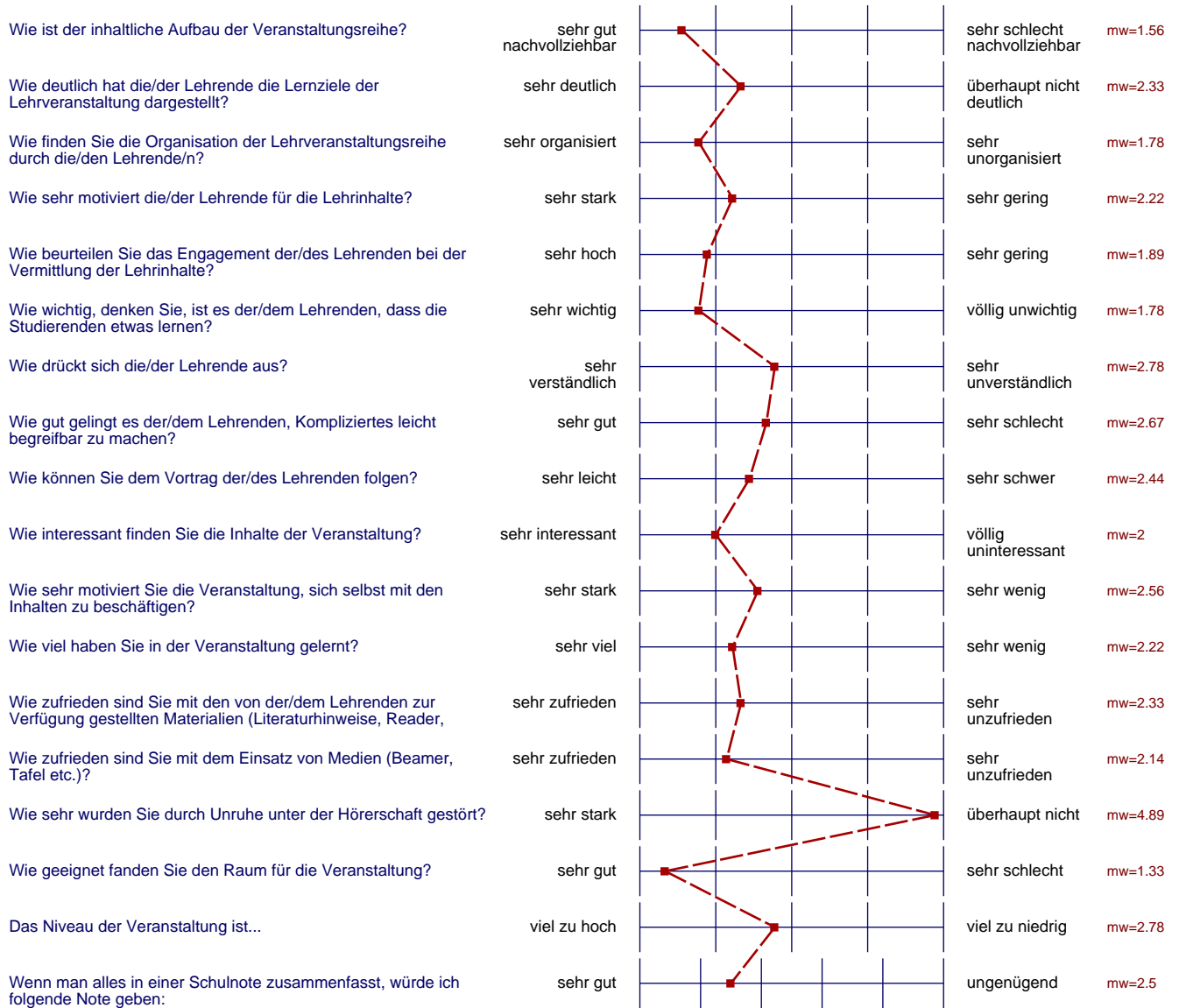
Wenn man alles in einer Schulnote zusammenfasst, würde ich folgende Note geben:



n=8
mw=2.5
md=2.5
s=0.93
E.=1

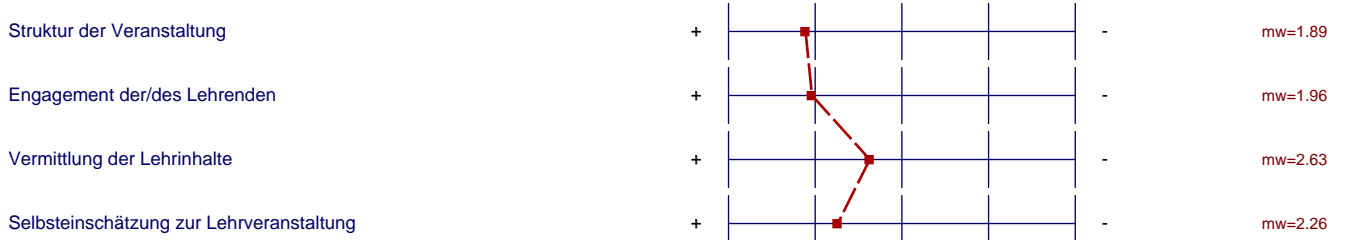
Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Einführung in die politische Philosophie-2**
 (Name der Umfrage)



Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Einführung in die politische Philosophie-2**
 (Name der Umfrage)

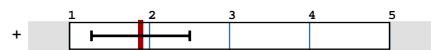


Präsentationsvorlage

Proseminar Einführung in die politische Philosophie-2
Dr. Andreas Vieth
Erfasste Fragebögen = 9

Skala: Struktur der
Lehrveranstaltung

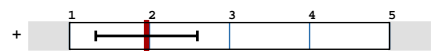
Struktur der Veranstaltung



mw = 1.9

Skala: Engagement der/des
Lehrenden

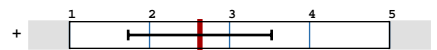
Engagement der/des Lehrenden



mw = 2

Skala: Vermittlung der
Lehrinhalte

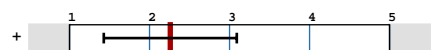
Vermittlung der Lehrinhalte



mw = 2.6

Skala: Selbsteinschätzung zur
Lehrveranstaltung

Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung



mw = 2.3

Auswertungsteil der offenen Fragen

Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was finden Sie besonders gut/schlecht?

- da die Textgrundlage (Kymlicka) oftmals inhaltlich sehr komplex war, hatte ich Schwierigkeiten ein vollständiges Bild einer politischen Konzeption im Kopf zu haben. Es wurde teilweise zu nahe am Text gearbeitet, Kymlickas Kritik- und Argumentationsstruktur war für mich oft nicht klar genug. Jedoch war es überwiegend eine gute Textgrundlage. Der Dozent war sympathisch, kompetent und freundlich. (1 Nennung)
- Besonders gut finde ich den Aufbau der Veranstaltung (von der Auswahl des Buches über die Seminarsitzungen bis zu den bereitgestellten Zusammenfassungen). (1 Nennung)
- Man sollte weniger jeden Text einzeln abarbeiten, sondern mehr allgemeine Zusammenhänge und Grundlegende Ziele der pol. Philosophie besprechen. (1 Nennung)
- - nette Atmosphäre, engagierter/freundlicher Dozent - überschaubare Kursgröße - guter Aufbau - der rote Faden sollte nicht verloren gehen, Zusammenhänge/rekonstruktion deutlicher in den Kernthesen, nicht im Detail verlieren - mehr auf die Argumente der Studenten eingehen, nicht hauptsächlich nach dem Autor argumentieren - gemischte Meinung über Literatur, zu viel an Kymlicka (wertend) statt an Originalautoren (1 Nennung)
- Besonders gut: Ich hatte den Eindruck, dass ich dank der Struktur in diesem Seminar (fast) immer überblicken konnte, warum wir gerade worüber sprechen. Dass der Dozent nicht immer alles besser zu wissen scheint (auch wenn er das meist doch tut), jedoch immer mitdenkt, ist motivierend. Bezugnahmen auf andere philosophische Disziplinen helfen mir auch immer, Einzelthemen in einem größeren Zusammenhang zu verstehen, und das hat mir im Seminar gefallen. Gerne hätte ich noch mehr über die verschiedenen Ansätze diskutiert, auch ganz grundsätzlich. Aber dazu ist vielleicht ein Einführungsseminar nicht der richtige Ort(?). (1 Nennung)
- Gerade die Diskussionen halte ich für sehr gut, denn sie kommen nie zu kurz. Leider beteiligen sich fast immer die gleichen Personen... obwohl die Diskussion für die Philosophie meiner Meinung nach grundlegend ist. (1 Nennung)
- Die Nutzung der Medien - Tageslichtprojektor, Tafel und der Kopf - war sehr angenehm. Von ermüdenden Powerpointpräsentationen wurde Abstand genommen, während die Folien im E-Semesterapparat via Internet abrufbar waren. Kurz: Es wurde jeweils das passende Medium zum passenden Zweck genutzt. Gefehlt haben mir Hinweise zur weiterführenden Literatur (wurde allerdings durch die Vorlesung zur Einführung in die pol. Philosophie geleistet). Insgesamt ein sehr gelungenes und lohnenswertes Seminar. (1 Nennung)